

	Objekt:	Postumus
	Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung:	Antike, Römische Kaiserzeit
	Inventarnummer:	18261957

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Postumus mit Strahlenkrone in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Providentia steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. In ihrem l. Arm hält sie schräg einen Stab und auf der r. Hand einen Globus.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 4.13 g; Durchmesser: 22 mm;
Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt wann 260-269 n. Chr.
 wer

 wo Köln

Hergestellt wann 260-269 n. Chr.
 wer

 wo Trier

Gefunden wann
 wer

 wo Köln

Beauftragt wann
 wer Postumus (-269)
 wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Postumus (-269)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Deutschland

Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- E. Besly - R. Bland, The Cunetio Treasure. Roman Coinage of the Third Century AD (1983) 144 Nr. 2412. 2415 (ca. 263-265 n. Chr.).
- G. Elmer, Die Münzprägung der Gallischen Kaiser in Köln, Trier und Mailand, Bonner Jahrbücher 146, 1941, 48 Nr. 337 (Köln, bis Jahresmitte 263 n. Chr.).
- H.-J. Schulzki, Die Antoninianprägung der gallischen Kaiser von Postumus bis Tetricus (1996) 60 Nr. 69 (Münzstätte I, ca. 263-265 n. Chr.).
- J. Mairat, The Coinage of the Gallic Empire (2014) Nr. 267 (Trier, issue 5, Mitte/Ende 263 n. Chr.).
- RIC V-2 Nr. 80 (Lyon).